

Regeln und Ausrüstung



Regeln beim Krimi schnüffeln

- Keine Alleingänge – Wir ermitteln im Team! Die Untersuchungsergebnisse werden immer mit den anderen geteilt und besprochen.
- Es werden keine fremden Hunde gefüttert oder ohne Erlaubnis gestreichelt (Diensthunde sind bei der Arbeit und wollen nicht gestört werden).
- Die Hunde bleiben während der ganzen Tour angeleint.
- Der individuelle Abstand zwischen den Hunden wird respektiert und rücksichtsvoll behandelt.

Konflikte zwischen den Hunden

- Ruhe bewahren
- Nicht selber mit den Händen dazwischen gehen
- Die Hunde zu trennen versuchen (z.B.: Jacke darüber werfen)
- Verhindern, dass andere Hunde daran beteiligt werden
- Nach der Trennung der Hunde möglichst ein wenig Abstand zwischen den Rivalen gewinnen, aber dennoch in Sichtweite bleiben, sodass die Hunde nebeneinander entspannen können.

Ausrüstung für's Krimi schnüffeln

- Gutsitzendes, nicht einschneidendes Brustgeschirr
- Schleppleine von 3-5 Meter Länge (Keine Rollleine)
- Leckerlis in ausreichender Menge
- Wasser für Mensch und Hund sowie Faltnapf (oder andere Näpfe) für den Hund
- Für den Menschen: Festes Schuhwerk, evtl. Regenschutz, Sonnencreme oder Zeckenschutzmittel, Wetterentsprechende Kleider
- Kotbeutel
- Falls Allergiker Hund eigene Hundekexse mitnehmen.

Ein Geschirr und eine Schleppleine bieten sich für das Krimi schnüffeln am besten an und geben dem Hund ausreichend Freiraum zu Schnüffeln.

Da das Schnüffeln sehr anstrengend ist und die Riechschleimhaut durch das vermehrte Atmen beim Schnüffeln schneller austrocknet, sind Trinkpausen nötig.

Aus Rücksichtnahme gegenüber anderen Spaziergängern sollten die Hinterlassenschaften der Hunde eingesammelt und entsprechend entsorgt werden.